

Frauenkopf (1.287m) über Südgrat



(Gloria, **Flirsch**)

Mittlerweile hatten wir beide genug vom Schnee und wollten wieder mal ohne Skier in die Berge. Wir entschieden uns für den Frauenkopf den wir über den sogenannten Schober Südgrat erklimmen wollten.

Für Gloria war es nach der Juniperus im vergangenen Jahr erst die zweite Mehrseillängentour. Nach einem Ausrüstungsupgrade beim IKO-Sport ging es weiter zum Ausgangspunkt. Der Zustig war noch sehr Schneereich, aber es war auch schon das einzige was uns kalte Füße bescherte. □

Frauenkopf (1.287m) über Südgrat



Wir konnten es kaum glauben, aber wir waren die einzigen die sich an diesem Nachmittag für diese Tour entschieden und das ist bei dieser Tour eher eine Seltenheit. Lediglich beim Zustieg begegnete uns ein älterer Herr der sich im Abstieg befand. Am Einstieg angelangt genossen wir die ersten Klettermeter dieses Jahres am herrlich warmen und staubtrockenen Fels.

Frauenkopf (1.287m) über Südgrat



Ich übernahm die Aufgaben des Vorsteigers, aber auch nur weil ich mehr Erfahrung hatte, denn Klettertechnisch konnte ich Gloria natürlich nicht das Wasser reichen. Lediglich das Abseilen war für Gloria noch Neuland und wurde aber auch bravourös gemeistert.

Frauenkopf (1.287m) über Südgrat



Am Ende der vierten Seillänge hatte ich dann so meine Probleme den Standplatz zu finden, aber wir konnten uns auch so helfen. Bei tollem Wetter kletterten wir weiter und wir passierten die zweite Abseilstelle. Auch die folgende 5 - meisterten wir problemlos.

Frauenkopf (1.287m) über Südgrat



Lediglich die Schlüsselstelle am Schlussüberhang bereitete Gloria noch Kopfzerbrechen. Diese Stelle meisterten wir jedoch auch noch. Wir wählten dabei aber die A0 Variante indem wir die Expressen als Aufstiegshilfe nutzten. Nach einer kurzen Gipfelrast machten wir uns wieder an den Abstieg.



Frauenkopf (1.287m) über Südgrat

Aus Zeitgründen haben wir uns für den Abstieg über den Frauenkopf entschieden. Wir stapften durch den zum Teil noch sehr tiefen Schnee und es blieb uns nicht erspart, uns des öfteren mal in den Schnee zu setzen. Der gesamte Grat ist aber völlig Schneefrei und trocken!